

EINSATZ DES SCHULTERSCHLEPPGRIFFS

Modul E01



Mediensammlung

 ab 16 Jahren ab 18 Jahren

Material und Geräte:

- Persönliche Schutzausrüstung (PSA)

Personaleinsatz:

drei Feuerwehrdienstleistende

Einsatzzweck:

Sofortrettung von bewusstlosen und leblosen Personen aus dem Gefahrenbereich

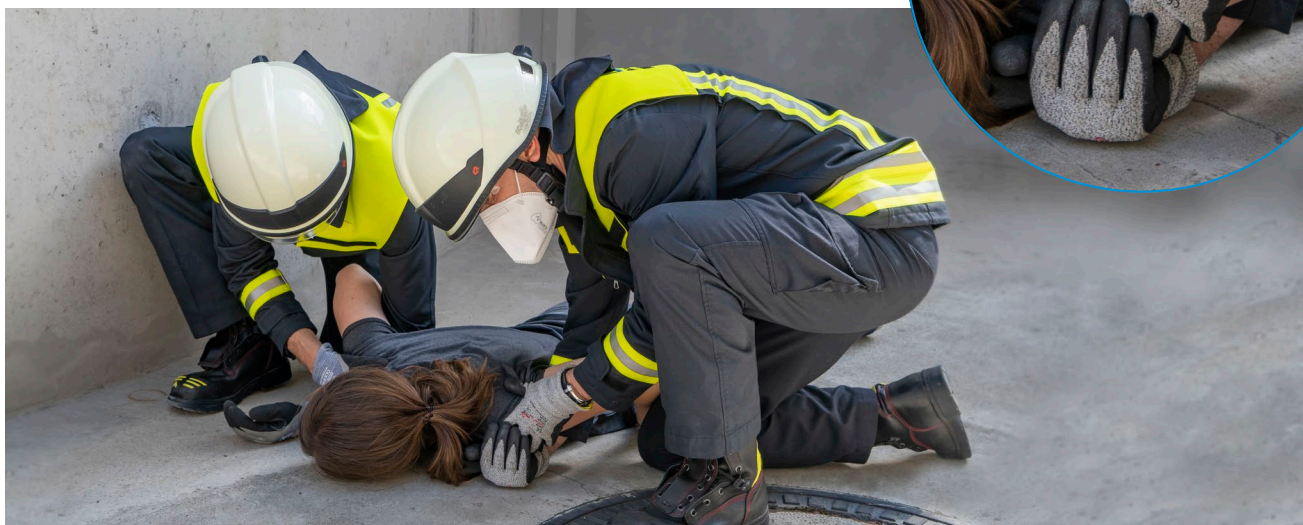
Durchführung:

Schritt 1: Vorbereitung

Eine Einsatzkraft als „Patient“ auf dem Boden liegend (Bauch- oder Rückenlage möglich)

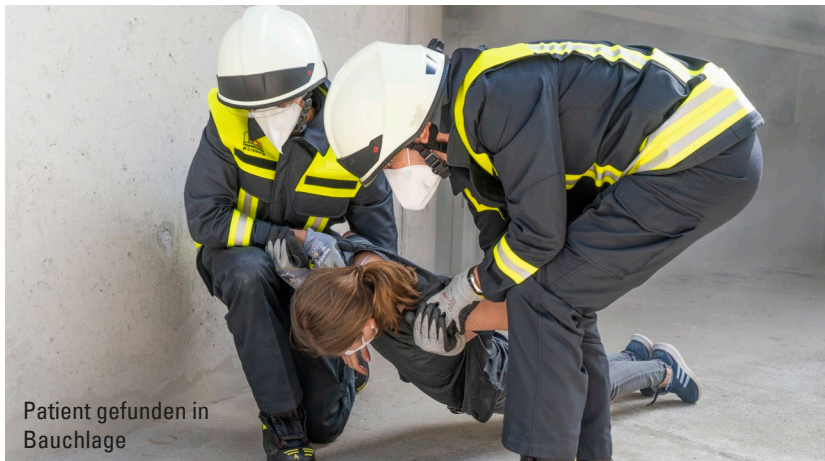
Schritt 2: Patient greifen

- ▶ Zwei Einsatzkräfte gehen links und rechts auf Höhe der Schultern neben dem Patienten in die Hocke, Blick in die Kopfrichtung des Patienten
- ▶ Beide Einsatzkräfte greifen jeweils mit dem patientennahen Arm unter der Schulter des Patienten hindurch
- ▶ Mit der zweiten Hand jeweils die Schulter des Patienten fassen

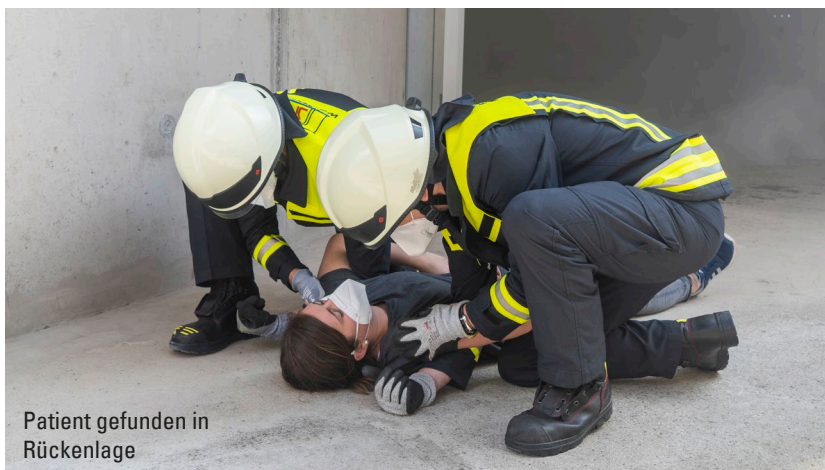


Schritt 3: Patient anheben und retten

- ▶ Patient gleichzeitig aus den Knien anheben, Rücken gerade halten
- ▶ Gewicht lagert auf den Armen der Einsatzkräfte
- ▶ Patient mit dem Kopf voran aus dem Gefahrenbereich schleppen



Patient gefunden in Bauchlage



Patient gefunden in Rückenlage



Schritt 4: Patient ablegen

Patient in sicherem Bereich ablegen, Erste-Hilfe-Maßnahmen einleiten oder an Rettungsdienst übergeben

Einsatzgrundsätze:

- ▶ Auf Eigenschutz achten
- ▶ Beim Heben auf geraden Rücken achten
- ▶ Aus den Knien heben

Weitere Ausbildungshilfen:

- ▶ Fachinformation „Retten aus dem Gefahrenbereich“
- ▶ FwDV 1 „Grundtätigkeiten – Lösch- und Hilfeleistungseinsatz –“
- ▶ DGUV Information 205-010 „Sicherheit im Feuerwehrdienst“